

We started our project „**DOUZELAGE VIEWS**“, in wick we gradually promoting our Douzelage partner towns. For this we can use the many empty shop windows in Bad Kötzing.

The First presentation was Škofja Loka at Easter with photos of the Passion Play.

Ein Gruß aus Slowenien

Douzelage-Partnerstädte präsentieren sich das ganze Jahr über in Freiräumen der Stadt – Infos über Skofja Loka in den Schaufenstern des ehemaligen Schuhgeschäfts Schödlbauer

Bad Kötzing. (pik) Eine weitere Idee, Leerstände in der Innenstadt zu füllen, wurde nun verwirklicht: Ab sofort werden sich das ganze Jahr über die Douzelage-Partnerstädte in Bad Kötzing präsentieren. Die Idee dazu war bereits bei der Freiraum-Initiative entstanden, den Impuls gab Wolfgang Kerscher, Stadtrat und „Douzelage-Beauftragter“ in Bad Kötzing.

Beim Pressetermin am Dienstagnachmittag haben die Initiatoren nun die erste Stadt verraten, die sich im ehemaligen Schuhgeschäft Schödlbauer in der Müllerstraße präsentieren wird: Es ist Skofja Loka in Slowenien, eine Kleinstadt in Oberkrain mit 11000 Einwohnern. Die Stadt steht unter Denkmalschutz und wird als eine der schönsten Städte des Landes bezeichnet.



Sind zufrieden mit den dekorierten Schaufenstern: (v.l.) Carola Höcherl-Neubauer, Wolfgang Kerscher, Isolde Emberger und Bürgermeister Markus Hofmann.

Fotos: Pia Kollmer

Ein Passionsspiel in slowenischer Sprache

Dargestellt wird vor allem die „Passion Christi“, die dort alle sechs Jahre aufgeführt wird, das nächste Mal im Jahr 2027. Auf den Straßen und Plätzen der Altstadt werden dann viele Schauspieler in historischen Kostümen zu sehen sein. Die Darsteller ziehen durch die Stadt und stellen einzelne Szenen aus dem Alten und Neuen Testament dar.

Das Passionsspiel ist eine Bußprozession nach dem ältesten erhaltenen Dramatext in slowenischer Sprache. Verfasst hat es Pater Romuald, ein Kapuzinermönch, im Jahr 1721. Mehr als 1000 Freiwillige sind an diesem Spektakel beteiligt, darunter mehr als 800 Schauspieler und über 60 Reiter. Die Veranstaltung wurde 2016 in die UNESCO-Liste des immateriellen Kulturerbes aufgenommen.

„Das passt jetzt super zu Ostern“, freute sich Carola Höcherl-Neubauer. Bei der Douzelage habe er die



Im Schaufenster des ehemaligen Schuhgeschäfts Schödlbauer gibt es einige Infos über Skofja Loka ...

Idee bereits als Kleinprojekt vorgestellt, erzählte Wolfgang Kerscher. Eine Idee wäre auch, einen Laden mit Produkten aus den Partnerstädte zu füllen.

„Das ist eine ideale Gelegenheit, die Partnerstädte genauer kennenzulernen“, war sich Bürgermeister Markus Hofmann sicher. Organisatorin Isolde Emberger, Mitarbeite-



... und auch die „Passion Christi“, die dort alle sechs Jahre aufgeführt wird, wird präsentiert.

rin der Stadt Bad Kötzing, erklärte, dass die Tafeln aus Skofja Loka stammen. Sie seien für eine Wanderausstellung gedacht gewesen, die der Pandemie zum Opfer fiel.

Ein paar Wochen sollen die Informationen nun im Schaufenster zu sehen sein – ungefähr bis Pfingsten, denn dann wird es „natürlich wieder mit Pfingstlichem befüllt“, sag-

te Höcherl-Neubauer. Die Präsentation weiterer Partnerstädte sei in Planung und soll ebenfalls in denselben Schaufenstern stattfinden. Geplant sei als nächste Stadt laut Emberger das kroatische Rovinj – passend zur Urlaubszeit. Hierzu habe sie schon Material zusammengetragen, ebenso wie zum Beispiel zu Kőszeg in Ungarn.

■ Douzelage-Partnerstädte

Bad Kötzing ist Gründungsmitglied der Douzelage-Partnerschaft. Sie entstand 1991 mit zwölf Mitgliedern, mittlerweile sind es 28. Das Ziel wäre, aus jedem EU-Mitgliedsstaat je eine Kleinstadt in den Kreis aufzunehmen. Partnerstädte sind unter anderem Altea in Spanien, Rovinj in Kroatien, Bellagio in Italien, Sherborne in England, Granville in Frankreich, Asikkala in Finnland oder Chojna in Polen. Die aktuell vorgestellte Stadt Skofja Loka ist seit 2011 Mitglied bei der Douzelage.